

Einblicke in die Welt der Kraniche

Abendvortrag im Museum für Vogelkunde Heineanum Halberstadt

Passend zum Sommerausklang wird die Reihe der monatlichen Abendvorträge im Museum für Vogelkunde Heineanum am Dienstag, 24. August, um 19 Uhr fortgesetzt. Der Naturforscher Dr. Bernhard Weßling aus Bargteheide (Schleswig-Holstein) entführt in seinem Vortrag in die Welt der Kraniche.

Halberstadt (vs) • Er berichtet laut eigener Ankündigung über seine spektakulären Erkenntnisse über das Verhalten und die Intelligenz der schönen Vögel. Dabei stellt er auch

sein Buch „Der Ruf der Kraniche“ vor, in dem er aus seiner Forschung erzählt - wie es dazu kam, was er dabei erlebte, zu welchen Erkenntnissen er kam, wie das sein Verständnis über die Natur und unser Verhältnis zu ihr veränderte.

Mit der von ihm entwickelten Methode der Aufnahme und Analyse ihrer Rufe konnte er wilde Kraniche individuell über Jahre hinweg beobachten und wiedererkennen. So entschlüsselte er ihr Verhalten und erste Teile ihrer „Sprache“ und ging so manchem Mythos auf den Grund, wie dem ihrer angeblich lebenslangen Monogamie.

Er forschte zunächst an den hiesigen Graukranichen in

einem Naturschutzgebiet im Norden Hamburgs, später an weiteren Arten in Asien und Nordamerika. In den USA trug er entscheidend bei zum Gelingen eines hochkomplizierten Auswilderungsprojekts der vom Aussterben extrem bedrohten Schreikraniche.

Kraniche, so Weßlings Fazit nach 30 Jahren Forschung, können viel mehr als ihnen bislang zugesprochen wurde: Sie sind intelligent und fähig zu kulturellen Leistungen, sie fühlen und zeigen Emotionen. Sie zu beobachten, bringt uns der Natur näher, sie zu schützen bedeutet nicht nur Artenschutz, sondern auch Klimaschutz, denn sie brauchen Feuchtgebiete.

Bernhard Weßling wurde 1951 geboren und ist hauptberuflich Chemiker und Unternehmer. Seine Kranichforschung und Artenschutzaktivität war rein nebenberuflich, wenn auch zeitaufwendig.

Die Abendveranstaltung des Museums Heineanum wird im Saal des Halberstädter Rathauses, Holzmarkt 1 stattfinden. Aufgrund der Raumgröße sind, auch hinsichtlich der einzuhaltenden Hygiene- und Abstandsregeln, ausreichend Plätze für Gäste vorhanden.

Dennoch können sich Interessenten telefonisch anmelden unter (0 39 41) 55 14 74 (dienstags bis sonntags von 13 bis 17 Uhr), oder per E-Mail an winkelmann@halberstadt.de.



Duettruf eines Paares Grauer Kraniche mit zwei Wochen alten Küken.

Foto: C. Linde